

action spurensuche

Pfarramt St. Vitus
Priestergasse 11
73479 Ellwangen
☎ 07961/3535
☎ 07961/2945
StVitus.Ellwangen@drs.de
www.action-spurensuche.de



Ellwangen, 04. April 2022

Liebe Spurensucherin, lieber Spurensucher!

Am vergangenen Sonntag feierten wir den Passionssonntag, Misereorsonntag, den fünften Fastensonntag. Am Nachmittag wurde auf dem Marktplatz vor der Basilika St. Vitus unser neuer **Pfarrer Prof. Dr. Dr. Sven van Meegen investiert**. Zusammen mit vielen Spurensucherinnen und Spurensucher nahmen 1500 Gläubige teil. Es war, wie viele danach sagten, ein großes Glaubensfest und eine Generalprobe für die kommende Seligsprechung. Unser neuer Pfarrer Sven van Meegen hat mit mir schon Kontakt aufgenommen und er freut sich auf die Begegnungen innerhalb der action spurensuche. Viele von uns kennen ihn ja schon vom Ignatiusfest 2017, als er auf dem Schönenberg seinen Vortrag unter dem Thema: „In nichts außer Gott Halt suchen: Ignatianische Wege zu mehr Unabhängigkeit und größerer Gelassenheit“ für die action spurensuche hielt. **Wir wünschen unserem neuen Pfarrer auf diesem Weg, einen guten Start in Ellwangen, viel Kraft und Gelassenheit und vor allem Gottes reichen Segen, der ihn auf seinem priesterlichen Dienst hier in Ellwangen begleiten soll.**

Wir sind mit dem vergangenen Sonntag in die Passionswoche gestartet. Zusammen mit der Karwoche lenkt sie unseren Blick auf das Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus Christus.

Mit dem Palmsonntag beginnt die Karwoche, die auch Heilige Woche genannt wird. Sie ist geprägt durch verschiedene unterschiedliche Gottesdienste am Palmsonntag, Gründonnerstag, Karfreitag, in der Osternacht und an Ostern. **Ich möchte alle einladen diese für unseren Glauben wichtigen Heiligen Tage mitzuerleben, mitzufeiern und mitzugestalten.**

Die Liturgie ist ein heiliges Spiel. Das soll in den Feiern dieser entscheidenden Woche des Kirchenjahres deutlich werden. Das Spiel erwartet Vorspieler und Mitspielende nach bestimmten Spielregeln. Die Regeln sind durch den Charakter der jeweiligen Tage zwischen Palmsonntag und Ostern festgelegt.

Es geht nicht um Spielerei, wenn wir zum Beispiel an die Gestaltung der Palmsonntagsprozession denken. Es geht zunächst auch nicht um den Versuch spielerische Formen für die Gottesdienste zu entdecken. Spiel greift tiefer: Romano Guardini meint mit Liturgie als Spiel das Sinnvolle, aber Zweckfreie. Wenn Kinder ganz tief in ihr Spiel versunken sind, spielen sie zweckfrei, aber höchst sinnvoll. Sie spielen mit leichtem Sinn, der sie über das Gewöhnliche und Alltägliche erhebt.

Darum gilt die Bitte an alle sich ganz auf diese Heilige Woche einzulassen, mitzuspielen, von den Flehrufen bei der Palmprozession, über den Dienst des Füßewaschens, des leidvollen Mitgehens, der würdigen Kreuzverehrung bis hin zum Feuerritus, der neues Licht und Hoffnung in das Dunkel des Todes bringt.

So können wir dann am Ostermorgen voller Inbrunst in den österlichen Auferstehungsruf einstimmen:

**„Christus ist auferstanden.
Christus ist wahrhaft auferstanden.
Halleluja. Halleluja.“**

Das **Profil für den Monat April 2022** hat Regina Egetenmeyer-Neher für uns zusammengestellt. **Herzlichen Dank an unsere Regina dafür!** Ich schicke das Profil April 2022 gerne mit.

Am Samstag, 9. April 2022 findet um 16:00 Uhr der erste von drei Spirituelle Stadtspaziergänge mit Pater Philipp in der Heilig Geist Kirche in Ellwangen statt.

Die Spirituellen Stadtspaziergänge mit Pater Philipp wollen uns im Jahr seiner Seligsprechung (16. Juli 2022) einstimmen, uns mit dem seinem Leben, seinem Glaubenszeugnis und seiner Person näher zu beschäftigen.

Wer war Philipp Jeningen? Was machte sein Leben aus? Was hat ihn motiviert und angetrieben? Was hat er, der vor über 300 Jahren lebte, uns heute zu sagen? Was können wir von ihm heute lernen für unser Leben und unseren Glauben, für die Kirche und die Welt?

Die Spirituellen Stadtspaziergänge wollen uns Antworten aufzeigen und Anregungen für unser Leben und unseren Glauben anbieten.

Beim ersten Spirituellen Stadtspaziergang am 9. April 2022 um 16:00 Uhr in der Heilig Geist Kirche wollen wir Philipp Jeningen kennenlernen, wer er war und wie er nach Ellwangen kam. Dazu werden die Bilder zur Ellwanger Kirchengeschichte von Sieger Köder in der Heilig Geist Kirche wichtige Impulse geben können. Auch was Philipp Jeningen motiviert hat, kann die Heilig Geist Kirche durch die Heilig Geist Bildern von Sieger Köder beantworten.

Ein gemeinsamer Spaziergang in den nahegelegenen Galgenwald schließt sich an. Auf dem Weg wollen wir miteinander ins Gespräch kommen. Am Kreuz der Heimat am Galgenwald wollen wir auf diese Kreuz schauen, auf die Wunden zurzeit Philipp Jeningens nach dem Dreißigjährigen Krieg und durch die vielen Opfer der Hexenprozesse auch hier in Ellwangen. Ein Blick soll in unsere Zeit gerichtet sein, in die Wunden in der Kirche und in der Welt. Wunden können nur heilen, wenn man sich ihnen stellt, wenn man sie vor Augen hat, sie anschaut und annimmt. Dann kann Umkehr und Versöhnung geschehen. Dies wollen wir mit auf dem letzten Stück Weges zum Hexenmahnmal im Galgenwald vor Gott bringen und im Gebet darum bitten. Ein gemeinsames Gebet am Hexenmahnmal beendet diesen ersten Spirituellen Stadtspaziergang.

Erster Spiritueller Stadtspaziergang mit Pater Philipp von der Heilig Geist Kirche in Ellwangen zum Galgenwald am Samstag, 9. April 2022. Treffpunkt 16:00 Uhr Heilig Geist Kirche (Dauer 2 Stunden) Herzliche Einladung dazu!

Am **Mittwoch, 20. April 2022** findet unser monatliches **Abendgebet am Grab von Philipp Jeningen um 19:00 Uhr in der Basilika St. Vitus** in Ellwangen statt. Der österliche Jubel wird auch hier erklingen. **Herzliche Einladung dazu!**

Am Dienstag, 26. April 2022 gehen im Dekanat Ehingen Ulm die Reihe **Ignatianische Impulse im Horizont der Seligsprechung Philipp Jeningens** weiter. Dr. Wolfgang Steffel wird jeweils am letzten Dienstag im Monat diese Impulse in Ulmer Kirchen um 19:00 Uhr gestalten. Im April finden sie **am 26. April 2022 um 19:00 Uhr in der Kirche St. Michael in Ulm** statt. Thema ist **„Philipp Jeningen, der doppelte Pilger: Wie wir auf Erden zugleich im Himmel unterwegs sein können“**. Sie findet in Präsenz statt, wird aber gleichzeitig als Telefonkonferenz übertragen. Der Zugang ist die uns schon bekannte Telefonnummer.

Telefonkonferenz bei der Deutschen Telefonkonferenz:

1. Du wählst Dich mit Deiner Festnetznummer unter 0211—4911111 oder 0211—38781000 oder 0211—38788788 ein. (Es entstehen die üblichen Festnetzkosten!)
2. Du gibst die Konferenznummer ein: **82278 #**
3. Du gibst die Konferenz-Pin ein: **89046**

Herzliche Einladung dazu!

Mit diesem Brief bekommst Du auch unser **Programm April-Mai-Juni 2022** zugeschickt. Es soll Dir einen Überblick über unsere Veranstaltungen und Gottesdienste in dieser Zeit ermöglichen. Gerne darfst Du dieses Programm an Familie, Freunde und Bekannte mit einer herzlichen Einladung dazu weitergeben. **Machen wir damit auch andere zu Spurensucherinnen und Spurensucher!**

So grüße ich Dich und wünsche Dir bis wir uns wiedersehen eine gesegnete Karwoche 2022 und ein gesegnetes Osterfest 2022!

Philipp Jeningen SJ schreibt dazu: **„Aus den fünf Wunden (Christi) kommen fünf Quellen: Glaube, Hoffnung, Liebe, ein zerknirschtes, gedemütigtes Herz und geduldige Beharrlichkeit.“**

Viele Grüße

Markus Krämer für die *action spurensuche*